

Diese Zusammenfassung ist eine Übersetzung der aktualisierten Zusammenfassung des Programms aus dem Prospektnachtrag vom 14. November 2018, die unter der alleinigen Verantwortung der für den gebilligten Prospektnachtrag verantwortlichen Personen erstellt wurde.

ZUSAMMENFASSUNG DES PROGRAMMS

Zusammenfassungen bestehen aus vorgeschriebenen Angaben, den sogenannten „Punkten“. Diese Punkte sind in Abschnitte mit der Bezeichnung A-E nummeriert (A.1 – E.7). Diese Zusammenfassung enthält alle Punkte, die in eine Zusammenfassung für diese Art von Schuldverschreibungen, die Emittentinnen und die Sicherungsgeber aufzunehmen sind. Da einige Punkte nicht zu berücksichtigen sind, kann die Nummerierung Lücken aufweisen. Auch wenn ein Punkt wegen der Art der Wertpapiere, der Emittentinnen und der Sicherungsgeber in die Zusammenfassung aufgenommen werden muss, ist es möglich, dass bezüglich dieses Punktes keine relevanten Angaben gemacht werden können. In einem solchen Fall ist in der Zusammenfassung eine kurze Beschreibung des Punktes mit dem Vermerk „Entfällt“ enthalten.

Abschnitt A – Einleitung und Warnhinweise

Punkt	Angaben	
A.1	Warnhinweise	Diese Zusammenfassung ist als Einführung zum Prospekt und den jeweiligen Endgültigen Bedingungen zu verstehen. Der Anleger sollte jede Entscheidung zur Anlage in die Schuldverschreibungen auf die Prüfung des gesamten Prospekts, einschließlich der durch Verweis aufgenommenen Dokumente und der Endgültigen Bedingungen, stützen. Für den Fall, dass vor einem Gericht im Europäischen Wirtschaftsraum Ansprüche aufgrund der in dem Prospekt und in den Endgültigen Bedingungen enthaltenen Informationen geltend gemacht werden, könnte der Kläger in Anwendung der geltenden Rechtsvorschriften des entsprechenden Mitgliedstaates, in dem der Anspruch geltend gemacht wird, die Kosten der Übersetzung des Prospekts und der anwendbaren Endgültigen Bedingungen vor Prozessbeginn zu tragen haben. Eine Emittentin, Toyota Financial Services Corporation („TFS“) oder Toyota Motor Corporation („TMC“) können in einem solchen Mitgliedstaat ausschließlich aufgrund dieser Zusammenfassung, einschließlich Übersetzungen derselben, haftbar gemacht werden, jedoch nur für den Fall, dass die Zusammenfassung irreführend, unrichtig oder widersprüchlich ist, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Basisprospekts der betreffenden Emittentin und den anwendbaren Endgültigen Bedingungen gelesen wird, oder sie, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Basisprospekts der betreffenden Emittentin und den anwendbaren Endgültigen Bedingungen gelesen wird, nicht alle Schlüsselinformationen (wie in Artikel 2.1(s) der Richtlinie 2003/71/EG in der geltenden Fassung, unter anderem geändert durch Richtlinie 2010/73/EU, definiert) vermittelt, um den Anlegern bei der Prüfung der Frage, ob sie in die Schuldverschreibungen investieren sollen, behilflich zu sein.
A.2	Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts der betreffenden Emittentin	Es können bestimmte Tranchen von Schuldverschreibungen mit einer Stückelung von unter EUR 100.000 (oder dem Gegenwert in einer anderen Währung) unter Umständen angeboten werden, unter denen keine Ausnahme von der Pflicht zur Veröffentlichung eines Prospekts nach der Prospektrichtlinie besteht. Ein solches Angebot wird als „Nicht-befreites Angebot“ bezeichnet. [Entfällt]/[Die Emittentin stimmt der Verwendung ihres Basisprospekts (d. h. aller Informationen im Prospekt, mit Ausnahme von Informationen im Zusammenhang mit einer der anderen Emittentinnen) in Verbindung mit einem Nicht-befreiten Angebot von Schuldverschreibungen unter folgenden Bedingungen zu:
		(i) die Zustimmung gilt nur während der in Absatz 9 des Teils B der anwendbaren Endgültigen Bedingungen angegebenen Angebotsfrist;
		(ii) die einzigen Anbieter, die zur Verwendung des Basisprospekts der Emittentin berechtigt sind, um das Nicht-befreite Angebot der Schuldverschreibungen abzugeben, sind die betreffenden Dealer [] (die „Manager“ und jeweils ein „Zugelassener Anbieter“) und: (a) die in Absatz 9 des Teils B der anwendbaren Endgültigen Bedingungen benannten Finanzintermediäre (die „Platzeure“ und jeweils ein „Zugelassener Anbieter“); und/oder (b) jeder Finanzintermediär, der befugt ist, solche Angebote gemäß der Richtlinie über Märkte für Finanzinstrumente 2014/65/EU abzugeben und der ordnungsgemäß direkt oder indirekt von [der Emittentin oder]/[einem der Manager (im Auftrag der Emittentin)] zugelassen wurde, solche Angebote abzugeben, vorausgesetzt, dass dieser Finanzintermediär auf seiner Website angibt, (I) dass er ordnungsgemäß als Finanzintermediär bestellt worden ist, um die Schuldverschreibungen während der Angebotsfrist anzubieten, (II) dass er sich hinsichtlich solcher Nicht-befreiten Angebote auf den Basisprospekt der Emittentin mit Zustimmung der Emittentin stützt und (III) die an diese Zustimmung geknüpften Bedingungen angibt (die „Platzeure“ und jeweils ein „Zugelassener Anbieter“);]
		(iii) die Zustimmung erstreckt sich nur auf die Verwendung des Basisprospekts der Emittentin, um Nicht-befreite Angebote der Schuldverschreibungen in [], wie in Absatz 9 des Teils B aufgeführt, abzugeben; und
		(iv) die Zustimmung unterliegt den in Absatz 9 des Teils B der anwendbaren Endgültigen Bedingungen angegebenen anderweitigen Bedingungen.]

		[Jeder Anbieter, auf den vorstehender Unterabsatz (ii)(b) zutrifft, und der alle anderen oben genannten Bedingungen erfüllt und den Basisprospekt der Emittentin in Verbindung mit einem Nicht-befreiten Angebot verwenden möchte, muss für die Dauer der Angebotsfrist auf seiner Website angeben, (i) dass er ordnungsgemäß als Finanzintermediär bestellt worden ist, um die Schuldverschreibungen während der Angebotsfrist anzubieten, (ii) dass er sich hinsichtlich solcher Nicht-befreiten Angebote auf den Basisprospekt der Emittentin mit Zustimmung der Emittentin stützt und (iii) die an die Zustimmung geknüpften Bedingungen angeben. Die oben genannte Zustimmung bezieht sich auf Angebotsfristen innerhalb eines Zeitraums von bis zu zwölf Monaten ab dem Datum des Prospekts.
		Die Emittentin übernimmt in jedem betreffenden Mitgliedstaat, auf den sich die Zustimmung zur Verwendung ihres Basisprospekts erstreckt, die Verantwortung für den Inhalt ihres Basisprospekts gegenüber Anlegern, die Schuldverschreibungen im Rahmen eines Nicht-befreiten Angebots erwerben, das von einer Person (ein „Anbieter“) abgegeben wird, die von der Emittentin die Zustimmung erhalten hat, ihren Basisprospekt in diesem Zusammenhang gemäß den vorstehenden Absätzen zu verwenden, sofern der betreffende Anbieter die an diese Zustimmung geknüpften Bedingungen erfüllt.
		EIN ANLEGER, DER SCHULDVERSCHREIBUNGEN IM RAHMEN EINES NICHT-BEFREITEN ANGEBOTS VON EINEM ZUGELASSENEN ANBIETER ERWERBEN MÖCHTE ODER ERWIRBT, WIRD EINEN SOLCHEN ERWERB IN ÜBEREINSTIMMUNG MIT DEN BESTEHENDEN BEDINGUNGEN UND ANDEREN VEREINBARUNGEN ZWISCHEN DEM ZUGELASSENEN ANBIETER UND DEM ANLEGER, UNTER ANDEREM BEZÜGLICH PREIS, ZUTEILUNGEN, KOSTEN UND ABWICKLUNGSVEREINBARUNGEN, TÄTIGEN, UND ANGEBOTE UND VERKÄUFE DIESER SCHULDVERSCHREIBUNGEN VON DIESEM ANBIETER AN EINEN ANLEGER ERFOLGEN IN ÜBEREINSTIMMUNG MIT DIESEN BEDINGUNGEN UND VEREINBARUNGEN. DIE EMITTENTIN WIRD NICHT ZUR PARTEI DIESER BEDINGUNGEN UND VEREINBARUNGEN MIT SOLCHEN ANLEGERN IN VERBINDUNG MIT DEM NICHT-BEFREITEN ANGEBOT ODER VERKAUF DER MASSGEBLICHEN SCHULDVERSCHREIBUNGEN. DEMENTSPRECHEND ENTHALTEN DER BASISPROSPEKT DER EMITTENTIN UND DIE ANWENDBAREN ENDGÜLTIGEN BEDINGUNGEN KEINE DIESBEZÜGLICHEN INFORMATIONEN. DER ANLEGER MUSS SICH ZUM ZEITPUNKT EINES SOLCHEN ANGEBOTS ZWECKS BEREITSTELLUNG DIESER INFORMATIONEN AN DEN BETREFFENDEN ZUGELASSENEN ANBIETER WENDEN, UND DER BETREFFENDE ZUGELASSENE ANBIETER IST FÜR SOLCHE INFORMATIONEN VERANTWORTLICH. WEDER DIE EMITTENTIN NOCH EIN MANAGER NOCH EIN DEALER (AUSSER DIESER MANAGER ODER DEALER IST DER BETREFFENDE ZUGELASSENE ANBIETER) IST IN BEZUG AUF DIESE INFORMATIONEN GEGENÜBER EINEM ANLEGER VERANTWORTLICH ODER HAFTBAR.]

Abschnitt B – Emittentinnen und Sicherungsgeber

Punkt	Angaben	
B.1	Gesetzliche und kommerzielle Bezeichnung der Emittentin	Toyota Motor Finance (Netherlands) B.V. („ <i>TMF</i> “)/ Toyota Credit Canada Inc. („ <i>TCCI</i> “)/ Toyota Finance Australia Limited (ABN 48 002 435 181) („ <i>TFA</i> “)/ Toyota Motor Credit Corporation („ <i>TMCC</i> “)
B.2	Sitz/Rechtsform/ Geltendes Recht/Land der Gründung	Falls TMF die Emittentin ist: TMF ist eine in den Niederlanden nach niederländischem Recht gegründete und ansässige Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit Sitz in Amsterdam, Niederlande. Falls TCCI die Emittentin ist: TCCI ist eine gemäß dem Canada Business Corporations Act in Kanada gegründete Corporation mit Sitz in Ontario, Kanada. Falls TFA die Emittentin ist: TFA ist eine gemäß dem australischen Corporations Act von 2001 gegründete Aktiengesellschaft mit Sitz in New South Wales, Australien. Falls TMCC die Emittentin ist: TMCC ist eine nach dem Recht des US-Bundesstaates Kalifornien in Kalifornien, Vereinigte Staaten, gegründete und dort ansässige Corporation.
B.4b	Trend- informationen	Entfällt für TMF und TFA; es gibt keine bekannten Trends, Unsicherheiten, Nachfragen, Verpflichtungen oder Vorfälle, die voraussichtlich die Aussichten der Emittentin im laufenden Geschäftsjahr wesentlich beeinflussen dürften. Anwendbar, falls TCCI die Emittentin ist: <ul style="list-style-type: none"> die Preise von Gebrauchtfahrzeugen verblieben im Geschäftsjahr 2018 auf dem jüngst erreichten hohen Niveau. Es kann nicht gewährleistet werden, dass die künftigen Preise von Gebrauchtfahrzeugen hoch bleiben werden, und ein Rückgang dieser Preise kann nachteilige Auswirkungen auf die Verluste bei Leasingbeendigung, Restwertrückstellungen und Nettoabschreibungen haben.

		<p>Anwendbar, falls TMCC die Emittentin ist:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Preise von Toyota- und Lexus-Gebrauchtfahrzeugen erhöhten sich in der ersten Hälfte des Geschäftsjahres 2019 leicht gegenüber dem Vorjahreszeitraum und blieben im Geschäftsjahr 2018 gegenüber dem Geschäftsjahr 2017 insgesamt relativ konstant. Rückgänge der Preise von Gebrauchtfahrzeugen aufgrund einer Zunahme des Angebots an Gebrauchtfahrzeugen, eine Zunahme der Verkaufsförderungsmaßnahmen für Neufahrzeuge und ein größeres Leasingportfolio, das zu einer höheren Anzahl künftig auslaufender Leasingverträge führt, könnten sich in Zukunft nachteilig auf die Anzahl der Fahrzeugrückgaben und die Restwerte, Abschreibungen und Kreditausfälle auswirken; • das Volumen von Neufahrzeugen im Einzelhandel ging in der ersten Hälfte des Geschäftsjahres 2019 gegenüber dem Vorjahreszeitraum aufgrund einer geringeren Nachfrage nach Toyota- und Lexus-Fahrzeugen zurück. Das Einzelhandelsvolumen im Bereich der Neufahrzeuge nahm im Geschäftsjahr 2018 im Vergleich zum Geschäftsjahr 2017 vor allem aufgrund einer höheren Nachfrage nach Toyota-Fahrzeugen und einer höheren Subventionierung zu. Das Einzelhandelsvolumen im Bereich der Gebrauchtfahrzeuge ging im Geschäftsjahr 2018 im Vergleich zum Geschäftsjahr 2017 aufgrund der stärkeren Konkurrenz durch andere Finanzinstitute zurück. Das Leasingvolumen erhöhte sich in der ersten Hälfte des Geschäftsjahres 2019 leicht gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Das Leasingvolumen ging im Geschäftsjahr 2018 im Vergleich zum Geschäftsjahr 2017 aufgrund des Wettbewerbs durch andere Finanzinstitute, insbesondere um nicht subventionierte Verträge, zurück. Aufgrund der zunehmenden Konzentration von TMCC und der Autofinanzierungsbranche auf Leasing in den letzten Jahren rechnet TMCC damit, dass die Anzahl der auslaufenden Leasingverträge im Geschäftsjahr 2019 steigen wird. Dies wird zu einer Zunahme des Angebots an Gebrauchtfahrzeugen führen und könnte sich nachteilig auf die Preise von Gebrauchtfahrzeugen auswirken. Ein höheres durchschnittliches Volumen ausstehender Einheiten im Operating Leasing und die damit verbundene Zunahme zukünftig auslaufender Leasingverträge, ein höheres Angebot an Gebrauchtfahrzeugen sowie ein Rückgang der tatsächlichen und erwarteten Gebrauchtfahrzeugpreise für Toyota- und Lexus-Fahrzeuge könnten sich nachteilig auf die Anzahl der Fahrzeugrückgaben, die Restwerte und die Abschreibungen auswirken; • die Nettoabschreibungen gingen in der ersten Hälfte des Geschäftsjahres 2019 gegenüber dem Vorjahreszeitraum aufgrund der jüngsten Fokussierung auf Beitreibungsmaßnahmen in der Spätphase zurück. Die Ausfallhäufigkeit blieb in der ersten Hälfte des Geschäftsjahres 2019 gegenüber dem Vorjahreszeitraum konstant. Die durchschnittliche Verlustquote ging in der ersten Hälfte des Geschäftsjahres 2019 gegenüber dem Vorjahreszeitraum aufgrund der jüngsten Fokussierung auf Beitreibungsmaßnahmen in der Spätphase sowie Änderungen der Einkaufspraktiken von TMCC, die insgesamt zu einer besseren Qualität des Portfolios von TMCC führten, zurück. Die Zahlungsrückstände bei TMCC blieben in der ersten Hälfte des Geschäftsjahres 2019 gegenüber dem Vorjahreszeitraum konstant, erhöhten sich jedoch seit dem 31. März 2018; dies spiegelt das typische saisonale Muster für Zahlungsrückstände bei TMCC wider. Im Geschäftsjahr 2018 gingen die Nettoabschreibungen, die Ausfallhäufigkeit und die durchschnittliche Verlustquote gegenüber dem Geschäftsjahr 2017 zurück, während die Zahlungsrückstände gegenüber dem Geschäftsjahr 2017 zunahmen. Konjunkturelle Veränderungen, die sich auf den Verbraucher auswirken, wie z. B. steigende Zinsen und ein Anstieg der Arbeitslosenquote sowie eine höhere Verschuldung zusammen mit einem Rückgang der tatsächlichen und erwarteten Preise von Gebrauchtfahrzeugen könnten für TMCC zu höheren Kreditausfällen führen. Des Weiteren könnte auch ein geringerer Erfolg bei den Beitreibungsmaßnahmen von TMCC für TMCC zu höheren Kreditausfällen führen; und • die Zinsaufwendungen von TMCC stiegen in der ersten Hälfte des Geschäftsjahres 2019 gegenüber dem Vorjahreszeitraum aufgrund höherer Zinsen. Künftige Änderungen der Zinsen in den Vereinigten Staaten und an ausländischen Märkten könnten zu weiteren Schwankungen der Zinsaufwendungen von TMCC führen, die sich auf die Ertragslage von TMCC auswirken könnten.⁽¹⁾
B.5	Beschreibung der Gruppe	<p>Falls TMF, TCCI oder TFA die Emittentin ist: Die Emittentin ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft von TFS, einer japanischen Corporation.</p> <p>Falls TMCC die Emittentin ist: TMCC ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der Toyota Financial Services International Corporation („TFSIC“), einer kalifornischen Corporation, die eine hundertprozentige Tochtergesellschaft von TFS ist.</p> <p>TFS ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft des japanischen Holding-Unternehmens TMC, einer japanischen Corporation, die die Muttergesellschaft des Toyota-Konzerns ist.</p>
B.9	Gewinnprognosen oder -schätzungen	Entfällt; der Prospekt enthält keine Gewinnprognosen oder -schätzungen.

⁽¹⁾ Die Trendinformationen für TMCC wurden aufgrund der Veröffentlichung des Quartalsberichts von TMCC in Formular 10-Q für das Quartal zum 30. September 2018 aktualisiert.

B.10	Einschränkungen im Bestätigungsvermerk	Entfällt; es gibt keine Einschränkungen in dem bzw. den Bestätigungsvermerk(en) zu den geprüften Jahresabschlüssen für die Geschäftsjahre zum 31. März 2018 und 31. März 2017.
B.12	Ausgewählte wesentliche historische Finanzinformationen:	
	Falls TMF die Emittentin ist	Die folgenden ausgewählten Finanzinformationen wurden ohne wesentliche Anpassung dem geprüften Jahresabschluss im Geschäftsbericht (Annual Financial Report) von TMF für das Geschäftsjahr zum 31. März 2018 entnommen, der in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards, wie sie von der Europäischen Union übernommen wurden, erstellt wurde.

Bilanz zum 31. März

	31. März 2018	31. März 2017
	(Tsd. EUR)	(Tsd. EUR)
Vermögenswerte		
Kurzfristige Vermögenswerte		
Ausleihungen an verbundene Unternehmen.....	3.750.637	3.470.478
Sonstige Forderungen	246.327	102.764
Tatsächliche Steuererstattungsansprüche.....	-	88
Derivative Finanzinstrumente	57.761	162.990
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	126.634	1.872
Summe kurzfristige Vermögenswerte.....	4.181.359	3.738.192
Langfristige Vermögenswerte		
Ausleihungen an verbundene Unternehmen.....	4.990.433	3.847.488
Derivative Finanzinstrumente	148.235	366.704
Zur Veräußerung verfügbare Finanzanlagen – verbundene Unternehmen.....	1.119	1.115
Sachanlagen	-	-
Latente Steueransprüche	1.650	-
Summe langfristige Vermögenswerte	5.141.437	4.215.307
Schulden		
Kurzfristige Schulden		
Finanzverbindlichkeiten.....	3.836.448	3.600.166
Derivative Finanzinstrumente	91.263	125.301
Verbindlichkeiten aus Finanzgarantien	7.431	5.332
Tatsächliche Steuerschulden	1.209	-
Sonstige Verbindlichkeiten und Rückstellungen	62.899	372.567
Kurzfristige Bankverbindlichkeiten	1	-
Summe kurzfristige Schulden	3.999.251	4.103.366
Netto-Umlaufvermögen/(Überschuss der kurzfristigen Verbindlichkeiten).....	182.108	(365.174)
Langfristige Schulden		
Finanzverbindlichkeiten.....	4.920.462	3.610.575
Derivative Finanzinstrumente	257.077	79.382
Latente Steuerschulden	-	4.711
Summe langfristige Schulden	5.177.539	3.694.668
Vermögenswerte abzüglich Schulden	146.006	155.465
Eigenkapital		
Eigenkapital, das den Anteilseignern des Mutterunternehmens zuzurechnen ist		
Stammkapital	908	908
Gewinnrücklagen	144.734	154.197
Neubewertungsreserve	364	360
Summe Eigenkapital	146.006	155.465

Gesamtergebnisrechnung für die Geschäftsjahre zum 31. März

	31. März 2018	31. März 2017
	(Tsd. EUR)	(Tsd. EUR)
Zinserträge	80.332	81.804
Erträge aus Garantiegebühren	3.135	2.604
Umsatzerlöse	83.467	84.408
Zinsaufwendungen	(55.113)	(62.489)
Aufwendungen für Gebühren	(9.898)	(7.524)
Finanzierungskosten	(65.011)	(70.013)
Bruttoergebnis	18.456	14.395
Verwaltungskosten	(4.611)	(4.562)
Nettoergebnis aus Finanzinstrumenten	(25.709)	(13.692)
Dividendenerträge	49	45
Ergebnis vor Steuern	(11.815)	(3.814)
Steuern	2.352	810
Ergebnis nach Steuern	(9.463)	(3.004)
Sonstiges Ergebnis nach Steuern: Posten, die anschließend in den Gewinn oder Verlust umgliedert werden		
Ergebnis aus der Marktwertbewertung von zur Veräußerung verfügbaren Finanzanlagen	4	167
Gesamtergebnis	(9.459)	(2.837)
Zuzurechnen:		
Den Anteilseignern des Mutterunternehmens	(9.459)	(2.837)

Es gab keine wesentliche Veränderung der Finanzlage oder der Handelsposition von TMF seit dem 31. März 2018, dem Datum des zuletzt veröffentlichten Abschlusses von TMF. Es gab keine wesentliche nachteilige Veränderung der Aussichten von TMF seit dem 31. März 2018, dem Datum des zuletzt veröffentlichten geprüften Jahresabschlusses von TMF.

Falls TCCI die Emittentin ist

Die folgenden ausgewählten Finanzinformationen wurden ohne wesentliche Anpassung dem geprüften Jahresabschluss im Geschäftsbericht (Annual Financial Report) von TCCI für das Geschäftsjahr zum 31. März 2018 entnommen, der in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards erstellt wurde.

Bilanz zum 31. März

	31. März 2018	31. März 2017
	(Tsd. CAD)	(Tsd. CAD)
Vermögenswerte		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	413.785	230.536
Nettofinanzforderungen	13.934.028	12.721.463
Erstattungsansprüche aus Ertragsteuern und anderen Steuern	-	2.633
Derivative Vermögenswerte	192.725	128.157
Sonstige Vermögensgegenstände	9.854	11.254
Sicherheiten	2.150	-
	<u>14.552.542</u>	<u>13.094.043</u>
Schulden		
Schecks und andere durchlaufende Posten	9.298	15.254
Verbindlichkeiten und Rückstellungen	62.084	24.740
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	165.290	163.420
Geschuldete Ertragsteuern und andere Steuern	3.012	-
Zinsaufwendungen - netto	44.923	31.551
Finanzverbindlichkeiten	11.876.326	10.691.494
Derivative Verbindlichkeiten	97.355	51.958
Verbindlichkeiten aus Sicherheiten	83.040	-
Latente Steuerschulden	704.426	634.616
	<u>13.045.754</u>	<u>11.613.033</u>
Eigenkapital		
Grundkapital	60.000	60.000
Gewinnrücklagen	1.446.788	1.421.010
	1.506.788	1.481.010
	<u>14.552.542</u>	<u>13.094.043</u>

Ergebnis- und Gesamtergebnisrechnung für die Geschäftsjahre zum 31. März

	31. März 2018	31. März 2017
	(Tsd. CAD)	(Tsd. CAD)
Finanzierungsertrag	652.296	607.973
Zinserträge aus Zahlungsmitteläquivalenten	5.417	1.889
	657.713	609.862
Sonstige Gewinne - netto	19.359	13.165
Aufwendungen		
Zinsen	228.470	202.870
Gehälter und Leistungen an Arbeitnehmer	17.552	17.998
Rückstellungen für Finanzforderungen	35.373	14.274
Registrierungs- und Recherchekosten	6.156	6.506
IT und Kommunikation	6.697	6.446
Raumkosten	1.030	1.127
Abschreibungen	1.031	845
Sonstiges	4.294	4.920
	300.603	254.986
Ergebnis vor Ertragsteuern	376.469	368.041
Ertragsteuern		
Tatsächlich	33.836	34.518
Latent	70.432	62.746
	104.268	97.264
Ergebnis nach Ertragsteuern	272.201	270.777
Sonstiges Ergebnis		
Posten, der nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert wird		
Versicherungsmathematisches Ergebnis aus leistungsorientierten Pensionsplänen - bereinigt um		
Ertragsteueraufwand (Erstattung) in Höhe von CAD 622 (2017: CAD 442)	(1.654)	1.189
Gesamtergebnis , den Anteilseignern des Mutterunternehmens zuzurechnen	270.547	271.966

Es gab keine wesentliche Veränderung der Finanzlage oder der Handelsposition von TCCI seit dem 31. März 2018, dem Datum des zuletzt veröffentlichten Abschlusses von TCCI. Es gab keine wesentliche nachteilige Veränderung der Aussichten von TCCI seit dem 31. März 2018, dem Datum des zuletzt veröffentlichten geprüften Jahresabschlusses von TCCI.

Falls TFA die Emittentin ist

Die folgenden ausgewählten Finanzinformationen wurden ohne wesentliche Anpassung dem geprüften Konzernabschluss im Geschäftsbericht (Annual Financial Report) von TFA für das Geschäftsjahr zum 31. März 2018 entnommen, der in Übereinstimmung mit den Australischen Rechnungslegungsstandards und -auslegungen (Australian Accounting Standards and Interpretations), wie sie vom Australian Accounting Standards Board veröffentlicht wurden, sowie dem australischen Corporations Act erstellt wurde und den International Financial Reporting Standards, wie sie vom International Accounting Standards Board veröffentlicht wurden, entspricht.

Konzernbilanz zum 31. März

	Konsolidiert 31. März 2018	Konsolidiert 31. März 2017
	(Tsd. AUD)	(Tsd. AUD)
Vermögenswerte		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	1.282.624	1.268.572
Kredite und Forderungen	15.509.768	13.857.261
Im Rahmen von Operating-Leasingverhältnissen vermietete Kraftfahrzeuge	1.253.579	1.175.133
Derivative Finanzinstrumente	313.133	346.043
Nach der Equity-Methode bewertete Beteiligungen	67.331	64.439
Immaterielle Vermögenswerte	25.256	33.575
Sachanlagen	8.453	8.832
Latente Steueransprüche	16.248	17.974
Sonstige Vermögenswerte	37.114	35.016
Summe Vermögenswerte	18.513.506	16.806.845
Schulden		
Verbindlichkeiten gegenüber Banken und anderen Finanzinstituten	5.115.776	5.710.604
Anleihen und Commercial Paper	11.414.000	9.322.669
Derivative Finanzinstrumente	135.265	192.377
Sonstige Verbindlichkeiten	470.671	346.418
Summe Schulden	17.135.712	15.572.068
Vermögenswerte abzüglich Schulden	1.377.794	1.234.777

Konzernbilanz zum 31. März		
	Konsolidiert 31. März 2018	Konsolidiert 31. März 2017
	(Tsd. AUD)	(Tsd. AUD)
Eigenkapital		
Eingebrachtes Eigenkapital	120.000	120.000
Rücklagen	5.274	3.425
Gewinnrücklagen	1.252.520	1.111.352
Summe Eigenkapital	1.377.794	1.234.777
Gesamtergebnisrechnung für die Geschäftsjahre zum 31. März		
	Konsolidiert 31. März 2018	Konsolidiert 31. März 2017
	(Tsd. AUD)	(Tsd. AUD)
Finanzierungserträge und ähnliche Erträge	1.094.412	1.054.980
Finanzierungsaufwendungen und ähnliche Aufwendungen	(736.929)	(724.409)
Finanzergebnis	357.483	330.571
Sonstige Erträge	49.669	23.262
Operatives Ergebnis	407.152	353.833
Wertminderung von finanziellen Vermögenswerten	(13.643)	(39.566)
Aufwendungen für Leistungen an Arbeitnehmer	(111.018)	(93.817)
Abschreibungen	(18.980)	(27.382)
Aufwendungen für IT und Kommunikation	(17.349)	(12.937)
Aufwendungen für Vertrieb und Marketing	(11.254)	(9.237)
Raumkosten	(7.227)	(6.706)
Sonstige Aufwendungen	(26.190)	(18.179)
Nach der Equity-Methode bilanzierte Ergebnisanteile assoziierter Unternehmen	7.934	8.203
Ergebnis vor Ertragsteuern	209.425	154.212
Ertragsteuern	(61.366)	(46.754)
Ergebnis nach Ertragsteuern, den Anteilseignern der TFA zuzurechnen	148.059	107.458
Sonstiges Ergebnis		
<i>Beträge, die in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden können</i>		
Differenzen aus der Währungsumrechnung ausländischer Geschäftsbetriebe	1.849	916
Gesamtergebnis, den Anteilseignern der TFA zuzurechnen	149.908	108.374
	Es gab keine wesentliche Veränderung der Finanzlage oder der Handelsposition von TFA und ihren konsolidierten Tochtergesellschaften (als Ganzes betrachtet) seit dem 31. März 2018, dem Datum des zuletzt veröffentlichten Abschlusses von TFA. Es gab keine wesentliche nachteilige Veränderung der Aussichten von TFA seit dem 31. März 2018, dem Datum des zuletzt veröffentlichten geprüften Jahresabschlusses von TFA.	
Falls TMCC die Emittentin ist	Die folgenden ausgewählten Finanzinformationen zum und für die Geschäftsjahre zum 31. März 2018 und 31. März 2017 wurden ohne wesentliche Anpassung den geprüften Jahresabschlüssen entnommen, die in Übereinstimmung mit den allgemein anerkannten US-Rechnungslegungsstandards („US GAAP“) erstellt wurden und im Geschäftsbericht (Annual Report) von TMCC für das Geschäftsjahr zum 31. März 2018 in Formular 10-K enthalten sind. Die folgenden ausgewählten Finanzinformationen zum 30. Juni 2018 und für die Quartale zum 30. Juni 2018 und 30. Juni 2017 wurden ohne wesentliche Anpassung dem ungeprüften Abschluss von TMCC entnommen, der in dem Quartalsbericht von TMCC in Formular 10-Q für das Quartal zum 30. Juni 2018 enthalten ist. Die folgenden ausgewählten Finanzinformationen zum 30. September 2018 und für die Quartale und Halbjahre zum 30. September 2018 bzw. 30. September 2017 wurden ohne wesentliche Anpassung dem ungeprüften Abschluss von TMCC entnommen, der in dem Quartalsbericht von TMCC in Formular 10-Q für das Quartal zum 30. September 2018 enthalten ist. ⁽²⁾	

⁽²⁾ Die ausgewählten wesentlichen historischen Finanzinformationen wurden aufgrund der Veröffentlichung des Quartalsberichts von TMCC in Formular 10-Q für das Quartal zum 30. September 2018 aktualisiert.

Bilanzinformationen zum 31. März, 30. Juni und 30. September

	30. September	30. Juni	31. März	
	2018 ⁽³⁾	2018	2018	2017
	(in Mio. US-Dollar)			
Nettofinanzforderungen	69.328	70.466	69.647	68.462
Nettofinanzanlagen in Operating-Leasingverhältnisse	38.883	38.748	38.697	38.152
Summe Aktiva	121.060	123.063	120.546	119.635
Verbindlichkeiten	98.228	100.589	98.353	98.233
Grundkapital ^(a)	915	915	915	915
Gewinnrücklagen ^(b)	12.156	11.962	11.992	8.582
Summe Eigenkapital	13.054	12.858	12.880	9.524

(a) Ohne Nennwert (100.000 genehmigte Aktien; 91.500 ausgegeben und im Umlauf befindlich) zum 30. September 2018, 30. Juni 2018 und zum 31. März 2018 und 2017.

(b) Im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2019, im Geschäftsjahr 2018 und im Geschäftsjahr 2017 wurden keine Bardividenden festgesetzt und an die TFSIC gezahlt.⁽³⁾

Informationen aus der Gewinn- und Verlustrechnung für die Geschäftsjahre zum 31. März, die Quartale zum 30. Juni, die Quartale zum 30. September und die Halbjahre zum 30. September

	Quartale zum 30. September ⁽³⁾		Halbjahre zum 30. September ⁽³⁾		Quartale zum 30. Juni		Geschäftsjahre zum 31. März	
	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017
	(in Mio. US-Dollar)							
Finanzierungserträge:								
Operating Leasing	2.167	2.016	4.293	3.997	2.126	1.981	8.167	7.720
Einzelhandel	547	490	1.082	964	535	474	1.974	1.850
Vertragshändler	176	141	351	284	175	143	576	476
Summe Finanzierungserträge	2.890	2.647	5.726	5.245	2.836	2.598	10.717	10.046
Abschreibungen auf Operating Leasing	1.662	1.719	3.428	3.400	1.766	1.681	7.041	6.853
Zinsaufwendungen	702	452	1.384	900	682	448	1.851	1.754
Nettofinanzierungserträge	526	476	914	945	388	469	1.825	1.439
Prämieinnahmen aus Versicherungen und Einkünfte aus vertraglichen Vereinbarungen	226	221	450	437	224	216	882	804
Erträge aus Finanzanlagen und sonstige Erträge, netto (einschließlich netto realisierter Gewinne aus Anlagen in Wertpapieren des Umlaufvermögens, ausschließlich für die Perioden zum 30. Juni und 30. September)	56	56	96	144	40	88	-	-
Erträge aus Finanzanlagen und sonstige Erträge, netto (ausschließlich netto realisierter Gewinne aus Anlagen in Wertpapieren des Umlaufvermögens, ausschließlich für die Perioden zum 31. März)	-	-	-	-	-	-	216	170
Netto realisierte Gewinne aus Anlagen in Wertpapieren des Umlaufvermögens (ausschließlich für die Perioden zum 31. März)	-	-	-	-	-	-	41	226
Nettofinanzierungserträge und sonstige Erträge	808	753	1.460	1.526	652	773	2.964	2.639
Aufwendungen:								
Rückstellungen für Kreditausfälle	67	127	156	212	89	85	401	582
Betriebs- und Verwaltungsaufwand	348	337	672	650	324	313	1.357	1.277
Versicherungsschäden und Schadenregulierungskosten	112	102	237	216	125	114	425	371
Summe der Aufwendungen	527	566	1.065	1.078	538	512	2.183	2.230
Ergebnis vor Ertragsteuern	281	187	395	448	114	261	781	409
Rückstellungen für (Erträge aus) Ertragsteuern	87	70	109	166	22	96	(2.629)	142
Ergebnis nach Ertragsteuern	194	117	286	282	92	165	3.410	267

Es gab keine wesentliche Veränderung der Finanzlage oder der Handelsposition von TMCC und ihren konsolidierten Tochtergesellschaften (als Ganzes betrachtet) seit dem 30. September 2018, dem Datum des zuletzt veröffentlichten Abschlusses von TMCC.⁽⁴⁾ Es gab keine wesentliche nachteilige Veränderung der Aussichten von TMCC seit dem 31. März 2018, dem Datum des zuletzt veröffentlichten geprüften Jahresabschlusses von TMCC.

⁽³⁾ Die Finanzinformationen wurden aufgrund der Veröffentlichung des Quartalsberichts von TMCC in Formular 10-Q für das Quartal zum 30. September 2018 aktualisiert.

⁽⁴⁾ Die Erklärung, dass es keine wesentliche Veränderung gab, wurde aufgrund der Veröffentlichung des Quartalsberichts von TMCC in Formular 10-Q für das Quartal zum 30. September 2018 aktualisiert.

B.13	Ereignisse, die für die Zahlungsfähigkeit der Emittentin relevant sind	Entfällt; es gab keine Ereignisse aus der jüngsten Zeit der Geschäftstätigkeit der Emittentin, die für die Bewertung ihrer Zahlungsfähigkeit in hohem Maße relevant sind.
B.14	Abhängigkeit von anderen Unternehmen der Gruppe	<p>Falls TMF die Emittentin ist: TMF ist von der Performance der Tochtergesellschaften und verbundenen Unternehmen von TMC und TFS abhängig, denen TMF Kredite und/oder Garantien gewährt.</p> <p>Falls TCCI die Emittentin ist: Das Geschäft der Emittentin ist wesentlich vom Verkauf von Toyota- und Lexus-Fahrzeugen in Kanada über ihren Hauptvertrags Händler Toyota Canada Inc. abhängig.</p> <p>Falls TFA die Emittentin ist: Das Geschäft der Emittentin ist wesentlich vom Verkauf von Toyota- und Lexus-Fahrzeugen in Australien über ihren Hauptvertrags Händler Toyota Motor Corporation Australia Limited abhängig. Darüber hinaus ist TFA auch von der Performance von Toyota Finance New Zealand Limited abhängig, soweit TFA an diesem Unternehmen beteiligt ist.</p> <p>Falls TMCC die Emittentin ist: Das Geschäft der Emittentin ist wesentlich vom Verkauf von Toyota- und Lexus-Fahrzeugen in den Vereinigten Staaten über ihren Hauptvertrags Händler Toyota Motor Sales, U.S.A., Inc. abhängig.</p>
B.15	Haupttätigkeiten	<p>Falls TMF die Emittentin ist: Die Haupttätigkeit von TMF besteht darin, als Konzernfinanzierungsgesellschaft für einige der Tochtergesellschaften und verbundenen Unternehmen von TMC und TFS zu fungieren. TMF finanziert sich über auf internationalen Märkten aufgelegte Schuldverschreibungen und Anleihen sowie aus anderen Quellen und verleiht die so beschafften finanziellen Mittel an andere Toyota-Konzerngesellschaften weiter. TMF gewährt außerdem Garantien für Emissionen von Schuldverschreibungen bestimmter anderer Toyota-Konzerngesellschaften.</p> <p>Falls TCCI die Emittentin ist: Die Haupttätigkeit von TCCI besteht darin, Finanzdienstleistungen für autorisierte Toyota-Vertrags Händler und Nutzer von Toyota-Produkten bereitzustellen. Finanzprodukte werden (i) Kunden angeboten, darunter Leasing- und Kreditfinanzierung, und (ii) Toyota-Vertrags Händlern angeboten, unter anderem Bestandsfinanzierung und Händlerfinanzierung. Diese Finanzierungsprogramme werden in allen Provinzen und Territorien Kanadas angeboten.</p> <p>Falls TFA die Emittentin ist: Die Haupttätigkeit von TFA besteht darin, Kunden und Kfz-Händlern in ganz Australien Finanzierung für Kleinkunden (darunter Kredite und Leasing für Privat- und Geschäftskunden) und Großkunden (darunter Kredite und Besitzüberlassung (<i>bailment</i>) an Kfz-Händler) bereitzustellen.</p> <p>Falls TMCC die Emittentin ist: Die Haupttätigkeit von TMCC besteht darin, autorisierten Toyota und Lexus-Händlern oder Händlergruppen und in geringerem Ausmaß anderen lokalen und Import-Vertrags Händlern und deren Kunden in den Vereinigten Staaten (außer Hawaii) und Puerto Rico eine Vielzahl von Finanz- und Versicherungsprodukten anzubieten.</p>
B.16	Beherrschende Anteilseigner	<p>Falls TMF, TCCI oder TFA die Emittentin ist: Das gesamte ausstehende Stamm- bzw. Grundkapital und alle stimmberechtigten Aktien der Emittentin befinden sich im unmittelbaren Eigentum von TFS.</p> <p>Falls TMCC die Emittentin ist: Das gesamte ausstehende Grundkapital und alle stimmberechtigten Aktien der Emittentin befinden sich im mittelbaren Eigentum von TFS.</p> <p>TFS ist eine hundertprozentige Holding-Tochtergesellschaft von TMC.</p> <p>Folglich beherrscht TFS effektiv die Emittentin und kann die Zusammensetzung des Verwaltungsrats der Emittentin direkt beeinflussen und die Geschäftsführung und Geschäftspolitik der Emittentin bestimmen.</p>
B.17	Ratings	<p>Die vorrangigen langfristigen Verbindlichkeiten der Emittentin wurden im Fall von TMF oder TFA als Emittentin von Moody's Japan K.K. („Moody's Japan“) und im Fall von TCCI oder TMCC als Emittentin von Moody's Investors Service, Inc. („Moody's“) mit Aa3/Ausblick Stabil, und von S&P Global Ratings, die durch S&P Global Ratings Japan Inc. („Standard & Poor's Japan“) handelt, mit AA-/Ausblick Stabil eingestuft. Moody's Japan, Moody's und Standard & Poor's Japan sind nicht in der Europäischen Union ansässig und haben keine Registrierung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1060/2009 („Verordnung über Ratingagenturen“) beantragt. Allerdings haben Moody's Investors Service Ltd. die Ratings von Moody's Japan und Moody's und Standard and Poor's Credit Market Services Europe Limited die Ratings von Standard & Poor's Japan in Übereinstimmung mit der Verordnung über Ratingagenturen übernommen. Moody's Investors Service Ltd. und Standard & Poor's Credit Market Services Europe Limited sind jeweils in der Europäischen Union ansässig und gemäß der Verordnung über Ratingagenturen registriert.</p> <p>Die Ratings der Emittentin hängen zu einem großen Teil von vorhandenen Sicherungsvereinbarungen (Credit Support Agreements) mit TFS und TMC, die nachfolgend beschrieben werden, und von der Finanz- und Ertragslage von TMC und deren konsolidierten Tochtergesellschaften ab. Siehe auch nachstehenden Abschnitt „Ratings“ in Bezug auf TMC.</p> <p>[Die zu begebenden Schuldverschreibungen [erhielten]/[erhalten voraussichtlich] von [] das Rating beurteilt [].] / [Die obigen Ratings spiegeln Ratings wider, die Schuldverschreibungen dieser Art erteilt werden, die im Rahmen des Programms allgemein begeben werden.] Ein Wertpapierrating stellt keine Empfehlung zum Kauf, Verkauf oder Halten von Wertpapieren dar und kann von der Ratingagentur jederzeit korrigiert oder zurückgezogen werden. / [Die Emittentin hat bei Moody's [Japan] oder Standard & Poor's Japan keine Vergabe von Ratings für die Schuldverschreibungen beantragt.]</p>

B.18	Sicherungsvereinbarungen	<p>Die Schuldverschreibungen werden durch bestimmte Sicherungsvereinbarungen (Credit Support Agreements), die japanischem Recht unterliegen, begünstigt, und zwar eine Sicherungsvereinbarung zwischen TMC und TFS vom 14. Juli 2000, ergänzt durch eine ergänzende Sicherungsvereinbarung vom 14. Juli 2000 und eine ergänzende Sicherungsvereinbarung Nr. 2 vom 2. Oktober 2000 (zusammen die „TMC-Sicherungsvereinbarung“), und eine Sicherungsvereinbarung zwischen TFS und, falls die Emittentin TMF, TCCI oder TFA ist, vom 7. August 2000, oder, falls die Emittentin TMCC ist, vom 1. Oktober 2000 (die „Sicherungsvereinbarung“ und zusammen mit der TMC-Sicherungsvereinbarung die „Sicherungsvereinbarungen“). Die Sicherungsvereinbarungen stellen keine direkte oder indirekte Garantie seitens TMC oder TFS hinsichtlich der Schuldverschreibungen dar. Die Verpflichtungen von TMC aus ihrer Sicherungsvereinbarung und die Verpflichtungen von TFS aus ihren Sicherungsvereinbarungen sind mit ihren unmittelbaren, unbedingten, nicht nachrangigen und unbesicherten Verbindlichkeiten gleichrangig.</p> <p>Im Rahmen der TMC-Sicherungsvereinbarung stimmt TMC zu, dass sie TFS Mittel zur Verfügung stellen wird, die ausreichen, um ihren Zahlungsverpflichtungen für von ihr begebene Wertpapiere nachzukommen (dazu gehören Wertpapiere, die von Tochtergesellschaften oder verbundenen Unternehmen von TFS wie der Emittentin begeben wurden, gegenüber denen TFS Sicherungsverpflichtungen hat), und TMC verpflichtet sich sicherzustellen, dass TFS stets über ein konsolidiertes „Tangible Net Worth“ von mindestens JPY 10.000.000 verfügt, solange TFS ausstehende Sicherungsverpflichtungen hat.</p> <p>TFS stimmt in ihren Sicherungsvereinbarungen mit der Emittentin zu, der Emittentin ausreichende Mittel zur Verfügung zu stellen, um ihren Zahlungsverpflichtungen für von ihr begebene Wertpapiere nachzukommen und verpflichtet sich, dass, (i) falls die Emittentin TMF ist, TMF stets über ein „Tangible Net Worth“ von mindestens EUR 100.000 verfügt, (ii) falls die Emittentin TCCI ist, TCCI stets über ein „Tangible Net Worth“ von mindestens CAD 150.000 verfügt, (iii) falls die Emittentin TFA ist, TFA stets über ein konsolidiertes „Tangible Net Worth“ von mindestens AUD 150.000 verfügt, und (iv) falls die Emittentin TMCC ist, TMCC stets über ein konsolidiertes „Tangible Net Worth“ von mindestens USD 100.000 verfügt, solange die Emittentin Wertpapiere im Umlauf hat. „Tangible Net Worth“ bezeichnet die Summe des gezeichneten Kapitals, der Kapitalrücklagen und der Gewinnrücklagen, abzüglich immaterieller Vermögenswerte.</p>
B.19	Gesetzliche und kommerzielle Bezeichnung der Sicherungsgeber	Toyota Financial Services Corporation (Sicherungsgeber der Emittentin) und Toyota Motor Corporation (Sicherungsgeber der Toyota Financial Services Corporation).
	Sitz/Rechtsform/ Geltendes Recht/ Land der Gründung	TFS und TMC sind jeweils gemäß dem japanischen Handelsgesetzbuch in Japan gegründete und ansässige Aktiengesellschaften mit beschränkter Haftung, die gemäß dem japanischen Companies Act bestehen.
	Trend-Informationen	Entfällt; es gibt keine bekannten Trends, Unsicherheiten, Nachfragen, Verpflichtungen oder Vorfälle, die voraussichtlich die Aussichten von TFS oder TMC im laufenden Geschäftsjahr wesentlich beeinflussen dürften.
	Beschreibung der Gruppe	<p>TFS ist eine Holdinggesellschaft, die von TMC gegründet wurde, um das Management der Finanzierungsgesellschaften von Toyota weltweit zu überwachen. TFS hat 49 konsolidierte Tochtergesellschaften und sieben verbundene Unternehmen, von denen die meisten zum 31. März 2018 ihren Sitz außerhalb von Japan haben.</p> <p>TFS ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft von TMC, und TMC ist die Muttergesellschaft des Toyota-Konzerns.</p>
	Gewinnprognosen oder -schätzungen	Entfällt; es werden keine Gewinnprognosen oder -schätzungen im Prospekt abgegeben.
	Einschränkungen im Bestätigungsvermerk	Entfällt; es gibt keine Einschränkungen in dem bzw. den Bestätigungsvermerk(en) zu den geprüften Jahresabschlüssen für die Geschäftsjahre zum 31. März 2018 und 2017.
	Ausgewählte wesentliche historische Finanzinformationen:	
	TMC	Die folgenden ausgewählten Finanzinformationen wurden ohne wesentliche Anpassung dem geprüften Jahresabschluss von TMC entnommen, der in Übereinstimmung mit den allgemein anerkannten US-Rechnungslegungsstandards („US GAAP“) erstellt wurde und in dem Geschäftsbericht (Annual Report) von TMC in Formular 20-F für das Geschäftsjahr zum 31. März 2018 enthalten ist.

	Geschäftsjahre zum 31. März	
	2018	2017
	(in Mio. JPY, mit Ausnahme der Aktienangaben und der Angaben je Aktie)	
Informationen aus der Konzern-Gewinn- und -Verlustrechnung:		
Automobil:		
Umsatzerlöse.....	¥ 26.397.940	¥ 25.081.847
Operatives Ergebnis.....	2.011.135	1.692.973
Finanzdienstleistungen:		
Umsatzerlöse.....	2.017.008	1.823.600
Operatives Ergebnis.....	285.546	222.428
Alle sonstigen:		
Umsatzerlöse.....	1.646.118	1.321.052
Operatives Ergebnis.....	100.812	81.327
Eliminierung von Beziehungen zwischen Segmenten:		
Umsatzerlöse.....	(681.556)	(629.306)
Operatives Ergebnis.....	2.369	(2.356)
Gesamtkonzern:		
Umsatzerlöse.....	29.379.510	27.597.193
Operatives Ergebnis.....	2.399.862	1.994.372
Ergebnis vor Ertragsteuern und Anteil am Ergebnis verbundener Unternehmen.....	2.620.429	2.193.825
Ergebnis, TMC zuzurechnen:.....	2.493.983	1.831.109
Ergebnis je Stammaktie, TMC zuzurechnen (Yen):		
Unverwässert.....	842,00	605,47
Verwässert.....	832,78	599,22
Aktien zur Berechnung des TMC zuzurechnenden Ergebnisses je Stammaktie, unverwässert (in Tausend) ..	2.947.365	3.008.088
Aktien zur Berechnung des TMC zuzurechnenden Ergebnisses je Stammaktie, verwässert (in Tausend)	2.994.766	3.055.826
	Zum 31. März 2018	Zum 31. März 2017
	(in Mio. JPY)	
Informationen aus der Konzernbilanz (Ende des Geschäftsjahres):		
Summe Aktiva:.....	¥ 50.308.249	¥ 48.750.186
Kurzfristige Verbindlichkeiten, einschließlich kurzfristig fälliger Anteil langfristiger Verbindlichkeiten	9.341.190	9.244.131
Langfristige Verbindlichkeiten, ohne kurzfristig fälligen Anteil	10.006.374	9.911.596
Eigenkapital von TMC.....	18.735.982	17.514.812
Stammaktien	397.050	397.050
	Die folgenden ausgewählten Finanzinformationen wurden ohne wesentliche Anpassung dem ungeprüften Konzernabschluss von TMC entnommen, der in Übereinstimmung mit den allgemein anerkannten US-Rechnungslegungsstandards („US GAAP“) erstellt wurde und in den Unaudited Consolidated Financial Statements von TMC für das Quartal zum 30. Juni 2018 und in der Financial Summary FY2019 Second Quarter von TMC für das Halbjahr zum 30. September 2018 enthalten ist. ⁽⁵⁾	
	Quartale zum 30. September ⁽⁶⁾	
	2018	2017
	Halbjahre zum 30. September ⁽⁶⁾	
	2018	2017
	Quartale zum 30. Juni	
	2018	2017
	(in Mio. JPY, mit Ausnahme der Aktienangaben und der Angaben je Aktie)	
Informationen aus der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung:		
Gesamtkonzern:		
Umsatzerlöse.....	¥ 7.311.273	¥ 7.143.601
Operatives Ergebnis.....	579.158	522.247
Ergebnis vor Ertragsteuern und Anteil am Ergebnis verbundener Unternehmen.....	734.945	572.825
Ergebnis, TMC zuzurechnen.....	585.086	458.272
Ergebnis je Stammaktie, TMC zuzurechnen:		
Unverwässert.....	202,20	154,28
Verwässert.....	200,21	152,87
	¥ 14.674.006	¥ 14.191.207
	1.261.845	1.096.541
	1.548.809	1.252.173
	1.242.392	1.071.328
	427,02	359,55
	422,68	355,92
	682.687	574.294
	813.864	679.348
	657.306	613.056
	224,67	205,05
	222,33	202,84

⁽⁵⁾ Die ausgewählten wesentlichen historischen Finanzinformationen wurden aufgrund der Veröffentlichung des Financial Summary FY2019 Second Quarter (April 1, 2018 through September 30, 2018) von TMC aktualisiert.

⁽⁶⁾ Die Finanzinformationen wurden aufgrund der Veröffentlichung des Financial Summary FY2019 Second Quarter (April 1, 2018 through September 30, 2018) von TMC aktualisiert.

	Zum 30. September 2018 ⁽⁶⁾	Zum 30. Juni 2018	Zum 31. März 2018
	(in Mio. JPY)		
Informationen aus der Konzernbilanz (Periodenende):			
Summe Aktiva:	¥ 52.516.005	¥ 51.049.149	¥ 50.308.249
Kurzfristige Verbindlichkeiten, einschließlich kurzfristig fälliger Anteil langfristiger Verbindlichkeiten	9.821.001	9.824.895	9.341.190
Langfristige Verbindlichkeiten, ohne kurzfristig fälligen Anteil	11.064.495	10.415.555	10.006.374
Eigenkapital von TMC	19.511.392	18.946.917	18.735.982
Stammaktien	397.050	397.050	397.050
	Es gab keine wesentliche Veränderung der Finanzlage oder der Handelsposition von TMC und ihren konsolidierten Tochtergesellschaften (als Ganzes betrachtet) seit dem 30. September 2018, dem Datum des zuletzt veröffentlichten Abschlusses von TMC. ⁽⁷⁾ Es gab keine wesentliche nachteilige Veränderung der Aussichten von TMC seit dem 31. März 2018, dem Datum des zuletzt veröffentlichten geprüften Jahresabschlusses von TMC.		
Ereignisse, die für die Zahlungsfähigkeit der Sicherungsgeber relevant sind	Entfällt; es gab keine Ereignisse aus der jüngsten Zeit der Geschäftstätigkeit von TFS oder TMC, die für die Bewertung ihrer Zahlungsfähigkeit in hohem Maße relevant sind.		
Abhängigkeit von anderen Unternehmen der Gruppe	Als Holdinggesellschaft ist TFS abhängig von der Performance ihrer Tochtergesellschaften. Als Muttergesellschaft von Toyota ist TMC von der Performance aller Tochtergesellschaften von Toyota abhängig.		
Haupttätigkeiten	Die Haupttätigkeit von TFS als Holdinggesellschaft ist neben der Förderung eines effizienten Finanzierungsgeschäfts die Formulierung der Pläne und Strategien des Finanzierungsgeschäfts sowie die Ergebnis- und Risikosteuerung der Finanzierungsgesellschaften von Toyota. TMC ist die Muttergesellschaft des Toyota-Konzerns, die in erster Linie Geschäfte in der Automobilindustrie in den folgenden Branchen tätigt: Automobil-Aktivitäten, Finanzdienstleistungstätigkeiten und alle anderen Geschäftsaktivitäten.		
Beherrschende Anteilseigner	TFS ist eine hundertprozentige Holding-Tochtergesellschaft von TMC. Die Stammaktien von TMC sind an der Tokyo Stock Exchange, einer anderen Börse in Japan und auf der offiziellen Liste (Official List) der UK Listing Authority notiert und zum Handel an der London Stock Exchange zugelassen. Darüber hinaus sind Aktien von TMC in Form von American Depositary Shares an der New York Stock Exchange notiert. TMC wird von keinem ihrer Anteilseigner unmittelbar oder mittelbar beherrscht.		
Ratings	Die vorrangigen langfristigen Verbindlichkeiten von TMC und ihren Tochtergesellschaften (einschließlich TFS), für die sie als Sicherungsgeber fungiert, wurden von Moody's Japan mit Aa3/Ausblick Stabil und von Standard & Poor's Japan mit AA-/Aussicht Stabil eingestuft. Siehe „Ratings“ oben.		

Abschnitt C – Schuldverschreibungen

Punkt	Angaben	
C.1	Beschreibung der Schuldverschreibungen/ ISIN	Die in diesem Abschnitt beschriebenen Schuldverschreibungen sind Schuldtitel mit einer Stückelung von unter EUR 100.000 (oder dem Gegenwert in einer anderen Währung). Die Schuldverschreibungen können festverzinsliche Schuldverschreibungen, variabel verzinsliche Schuldverschreibungen oder Nullkupon-Schuldverschreibungen oder eine Kombination der Vorgenannten sein. Die Schuldverschreibungen sind [] [[]%/variable verzinsliche/Nullkupon-] Schuldverschreibungen fällig []. Die Schuldverschreibungen haben eine festgelegte Stückelung von []. International Securities Identification Number (ISIN): []
C.2	Währung	Die Währung jeder einzelnen begebenen Serie von Schuldverschreibungen wird zwischen der Emittentin und dem jeweiligen Dealer zum Zeitpunkt der Begebung vereinbart. Die Währung dieser Serie von Schuldverschreibungen lautet []

⁽⁷⁾ Die Erklärung, dass es keine wesentliche Veränderung gab, wurde aufgrund der Veröffentlichung des Financial Summary FY2019 Second Quarter (April 1, 2018 through September 30, 2018) von TMC aktualisiert.

C.5	Übertragbarkeit der Schuldverschreibungen	Es gibt keine Beschränkungen für die Übertragbarkeit der Schuldverschreibungen, außer dass die Emittentin und die Dealer bestimmte handelsübliche Beschränkungen für Angebote, Verkäufe und Lieferungen von Schuldverschreibungen und für die Verteilung von Angebotsunterlagen in den Vereinigten Staaten, dem Europäischen Wirtschaftsraum (einschließlich des Vereinigten Königreichs, Belgiens und der Niederlande), Japan, Kanada, Australien, Neuseeland, Hongkong, der Volksrepublik China („VR China“ (für die Zwecke der im Rahmen des Programms begebenen Schuldverschreibungen ohne die Sonderverwaltungszone Hongkong der Volksrepublik China, die Sonderverwaltungsregion Macao der Volksrepublik China und Taiwan)), Singapur, der Schweiz, Irland und Spanien vereinbart haben.
C.8	Mit den Schuldverschreibungen verbundene Rechte, Rangordnung und Beschränkungen dieser Rechte	Die Bedingungen von im Rahmen des Programms begebenen Schuldverschreibungen werden unter anderem Folgendes vorsehen: Status der Schuldverschreibungen (Rang) Die Schuldverschreibungen und dazugehörige Zinsscheine stellen unmittelbare, unbedingte, nicht nachrangige und [(vorbehaltlich der Anwendung der Negativklärung)] unbesicherte Verbindlichkeiten der Emittentin dar und sind untereinander anteilig gleichrangig und ohne Vorrang und (mit Ausnahme von bestimmten Verbindlichkeiten, denen durch zwingende gesetzliche Bestimmungen ein Vorrang eingeräumt wird) gleichrangig mit allen anderen unbesicherten und nicht nachrangigen jeweils ausstehenden Verbindlichkeiten der Emittentin.
		Besteuerung Alle Zahlungen von Kapital und Zinsen in Bezug auf die Schuldverschreibungen werden, falls die Emittentin TMF, TCCI oder TFA ist, ohne Einbehalt oder Abzug von oder auf Grund von Steuern oder Abgaben gleich welcher Art geleistet, die von oder im Namen des Landes, in dem die Emittentin gegründet ist, erhoben werden, es sei denn, ein solcher Einbehalt oder Abzug ist gesetzlich vorgeschrieben. Falls ein solcher Einbehalt oder Abzug vorgeschrieben ist, ist die Emittentin verpflichtet, zusätzliche Beträge zu zahlen, um die einbehaltenen oder abgezogenen Beträge auszugleichen, vorbehaltlich bestimmter eingeschränkter Ausnahmen (siehe Ziffer 7(a) der Emissionsbedingungen). Falls die Emittentin TMCC ist, ist sie nicht zur Zahlung von Steuern oder sonstigen Abgaben auf die Schuldverschreibungen, die von einer Regierung oder Gebietskörperschaft oder Steuerbehörde von dieser erhoben werden, verpflichtet, es sei denn, der betreffende Inhaber der Schuldverschreibung oder des Zinsscheins ist ein Nicht-US-Inhaber (Non-U.S. Holder, wie in Ziffer 7(b) der Emissionsbedingungen definiert). In diesem Fall ist die Emittentin verpflichtet, zusätzliche Beträge zu zahlen, um die einbehaltenen oder abgezogenen Beträge auszugleichen, vorbehaltlich bestimmter eingeschränkter Ausnahmen (siehe Ziffer 7(b) der Emissionsbedingungen). Alle Zahlungen in Bezug auf die Schuldverschreibungen werden vorbehaltlich eines etwaigen Abzugs oder Einhalts geleistet, der nach den Bestimmungen der Sections 1471 bis 1474 des Internal Revenue Code der Vereinigten Staaten von 1986 in der geltenden Fassung und aller darunter erlassenen Vorschriften oder sonstigen Richtlinien oder deren amtlicher Auslegungen (unter anderem gemäß einer in Section 1471(b) beschriebenen Vereinbarung) oder eines zwischenstaatlichen Abkommens, durch das ein alternativer Ansatz zu diesen Vorschriften umgesetzt wird, oder eines damit verbundenen Umsetzungsgesetzes (zusammen „FATCA“) vorgeschrieben ist, und es werden keine zusätzlichen Beträge zum Ausgleich der einbehaltenen oder abgezogenen Beträge gezahlt.
		Kündigungsgründe Die Emissionsbedingungen der Schuldverschreibungen enthalten folgende Kündigungsgründe: (a) Nichtleistung von fälligen Kapital- oder Zinszahlungen auf die Schuldverschreibungen, die für eine bestimmte Zeit andauert; (b) Nichterfüllung oder Nichtbeachtung seitens der Emittentin einer Verpflichtung, Bedingung oder Bestimmung gemäß den Emissionsbedingungen der Schuldverschreibungen oder des Agency-Vertrags zugunsten der Gläubiger von Schuldverschreibungen (mit Ausnahme der Verpflichtung zur Leistung von Kapital- und Zinszahlungen auf die Schuldverschreibungen), die für eine bestimmte Zeit andauert; und (c) Ereignisse im Zusammenhang mit Auflösung, Liquidation, Konkurs, Insolvenz und Regelungen mit den Gläubigern der Emittentin. Die Schuldverschreibungen enthalten keine Drittverzugs-(Cross Default)-Klausel.
		Versammlungen Die Emissionsbedingungen der Schuldverschreibungen enthalten Bestimmungen für die Einberufung von Versammlungen von Gläubigern der Schuldverschreibungen, um über Angelegenheiten zu beraten, die ihre Interessen allgemein berühren. Diese Bestimmungen erlauben bestimmten Mehrheiten, alle Gläubiger, einschließlich Gläubigern, die an der betreffenden Versammlung nicht teilgenommen und abgestimmt haben, und Gläubiger, die gegen die Mehrheit gestimmt haben, zu verpflichten.
		Geltendes Recht Englisches Recht.

C.9	Verzinsung/ Rückzahlung	<p>Schuldverschreibungen können verzinst oder nicht verzinst werden. Verzinsliche Schuldverschreibungen werden entweder festverzinslich oder variabel verzinslich sein.</p> <p>[Die Schuldverschreibungen werden [ab dem Tag ihrer Begebung] mit dem festen Zinssatz von [] % per annum verzinst. Die Rendite der Schuldverschreibungen beträgt [] %. Die Zinsen werden [halbjährlich]/[jährlich] nachträglich am [] eines jeden Jahres bis zum []/ Fälligkeitstag (einschließlich) gezahlt.] [Die erste Zinszahlung wird am [] geleistet.]</p> <p>[Die Schuldverschreibungen werden [ab dem Tag ihrer Begebung] mit variablen Zinssätzen verzinst, die durch Bezugnahme auf [Referenzzinssatz angeben] [plus/minus] einer Marge von [] % berechnet werden.] Die Zinsen werden [vierteljährlich] nachträglich am [], [], [] und [] eines jeden Jahres gezahlt[, vorbehaltlich einer Anpassung für Tage, die keine Geschäftstage sind].] [Die erste Zinszahlung wird am [] geleistet.]</p> <p>[Die Schuldverschreibungen sind Nullkupon-Schuldverschreibungen und werden nicht verzinst [und werden mit einem Abschlag von ihrem Nennbetrag angeboten und verkauft].]</p>
		<p>Rückzahlung</p> <p>Die Bedingungen, unter denen Schuldverschreibungen zurückgezahlt werden können (einschließlich des Fälligkeitstags und des Preises, zu dem sie am Fälligkeitstag zurückgezahlt werden, sowie alle Vorschriften über die vorzeitige Rückzahlung nach Wahl der Emittentin (insgesamt oder teilweise) und/oder der Gläubiger der Schuldverschreibungen), werden zwischen der Emittentin und dem/den jeweiligen Käufer(n) zum Zeitpunkt der Begebung der betreffenden Schuldverschreibungen vereinbart.</p> <p>[Der Fälligkeitstag der Schuldverschreibungen ist der [].]</p> <p>Vorbehaltlich eines Ankaufs und einer Entwertung oder einer vorzeitigen Rückzahlung werden die Schuldverschreibungen am [] zu [ihrem Nennbetrag] [[] % ihres Nennbetrags] zurückgezahlt.] Die Schuldverschreibungen können aus steuerlichen Gründen [oder [andere Gründe angeben]] zum [vorzeitigen Rückzahlungsbetrag [Nennbetrag]/[Nennbetrag oder, falls höher, dem Preis, zu dem die Bruttorendite der Schuldverschreibungen der Bruttorendite der Referenzanleihe entspricht, zuzüglich einer Marge von []] und <i>Höchst- bzw. Mindest-Rückzahlungsbetrag angeben, falls anwendbar</i>] vorzeitig zurückgezahlt werden.</p>
		<p>Gläubigervertreter</p> <p>Es wurde kein Treuhänder als Treuhänder für die Gläubiger von Schuldverschreibungen bestellt.</p> <p>The Bank of New York Mellon, die durch ihre Niederlassung in London handelt, wurde zur Emissionsstelle [und Hauptzahlstelle] [und Berechnungsstelle] bestellt/[und [] wurde zur [Hauptzahlstelle und] Berechnungsstelle] bestellt.</p> <p>[Von TCCI begebene Namensschuldverschreibungen werden ferner nach Maßgabe eines geänderten und neugefassten Agency-Vertrags (und begünstigt durch diesen) zwischen TCCI, der BNY Trust Company of Canada als Register-, Zahl- und Transferstelle und The Bank of New York Mellon SA/NV, Luxembourg Branch als Register- und Transferstelle und The Bank of New York Mellon, die durch ihre Niederlassung in London handelt, als Transfer- und Zahlstelle ausgegeben.]</p> <p>[Von TMCC begebene Namensschuldverschreibungen werden ferner nach Maßgabe eines geänderten und neugefassten Agency-Vertrags (und begünstigt durch diesen) zwischen TMCC, The Bank of New York Mellon SA/NV, Luxembourg Branch als Register- und Transferstelle und The Bank of New York Mellon, die durch ihre Niederlassung in London handelt, als Transfer- und Zahlstelle ausgegeben.]</p>
C.10	Zinszahlungen, wenn das Wertpapier eine derivative Komponente enthält	Entfällt; die Schuldverschreibungen sind keine derivativen Wertpapiere.
C.11	Zulassung/ Platzierung	<p>Schuldverschreibungen können zum Handel im geregelten Markt der London Stock Exchange und zur Notierung in der offiziellen Liste (Official List) der UK Listing Authority zugelassen werden oder können ohne Notierung begeben werden.</p> <p>[Die Schuldverschreibungen werden zum Handel im geregelten Markt der London Stock Exchange und zur Notierung in der offiziellen Liste (Official List) der UK Listing Authority zugelassen.]/[Die Schuldverschreibungen werden nicht an einer Börse notiert.]</p> <p>[Die Schuldverschreibungen können in [Mitgliedstaaten des Europäischen Wirtschaftsraums angeben] öffentlich angeboten werden.]</p> <p>[Die Schuldverschreibungen werden nur an [angeben] verkauft.]</p>

Abschnitt D – Risiken

Punkt	Angaben	
D.2	Zentrale Risiken in Bezug auf die Emittentin	<p>Jede Emittentin, TFS und TMC haben im Prospekt eine Reihe von Faktoren bezeichnet, die ihr Geschäft und ihre Ertrags- und Finanzlage und, im Fall der Emittentin, ihre Fähigkeit, auf die Schuldverschreibungen fällige Zahlungen zu leisten oder, im Fall von TFS und TMC, ihre Verpflichtungen im Rahmen der Sicherungsvereinbarungen zu erfüllen, nachteilig beeinflussen könnten. Zu diesen Faktoren gehören:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Änderungen der allgemeinen geschäftlichen, wirtschaftlichen und geopolitischen Bedingungen und Marktbedingungen, einschließlich des Gesamtmarktes für Einzelhandelsverträge, Kfz-Finanzierung für Großkunden, Leasing oder Händlerfinanzierung, Änderungen in der Höhe des Umsatzes von Toyota-, Lexus- oder anderen Fahrzeugen im Markt von Toyota (unter anderem, falls die Emittentin TCCI, TFA oder TMCC ist), und restriktive Devisen- oder Einfuhrkontrollen oder sonstige nachteilige Handelspolitik, Störungen der Geschäftstätigkeit durch systemische politische oder wirtschaftliche Instabilität und Veränderungen des Verbraucherverhaltens; • Rückrufaktionen und andere damit zusammenhängende Ankündigungen, die sich negativ auf den Umsatz auswirken könnten, unter anderem aufgrund der tatsächlichen oder wahrgenommenen Qualität, Sicherheit oder Zuverlässigkeit von Toyota- und Lexus-Fahrzeugen, da das Geschäft (in wesentlichem Umfang, falls die Emittentin TCCI, TFA oder TMCC ist) vom Verkauf von Toyota- und Lexus-Fahrzeugen abhängig ist; • ein Rückgang des Umsatzes mit Toyota- und Lexus-Fahrzeugen hat einen negativen Einfluss auf die Höhe des Finanzierungsvolumens der Emittentin; • falls die Emittentin TMF ist: die Rolle von TMF als Finanzierungsvehikel setzt sie einer Vielzahl von finanziellen Risiken aus, wie beispielsweise einem Kredit-, Liquiditäts-, Zins- und Wechselkursrisiko; • Änderungen der Ratings der vorrangigen langfristigen Verbindlichkeiten von TMC und bestimmten ihrer verbundenen Unternehmen, einschließlich der Emittentin; • falls die Emittentin TCCI, TFA oder TMCC ist: das Versäumnis eines Kunden oder Händlers, die Bedingungen eines Vertrages mit einer Emittentin zu erfüllen oder anderweitig eine vereinbarte Leistung zu erbringen; • das Versäumnis eines Finanzinstituts und anderer Kontrahenten in der Finanzindustrie, ihre vertraglichen Verpflichtungen zu erfüllen; • falls die Emittentin TCCI, TFA oder TMCC ist: die bei neu abgeschlossenen Leasinggeschäften geschätzten Restwerte können möglicherweise am Ende der Leasingverträge nicht erzielt werden; • falls die Emittentin TMCC ist: ihrem Versicherungsgeschäft könnten Verluste entstehen, wenn die Reserven der TMCC nicht dazu ausreichen, Verluste zu kompensieren, oder wenn ein Rückversicherer oder ein anderes Unternehmen, das ein Versicherungsrisiko übernommen hat, nicht in der Lage ist, seine Verpflichtungen gemäß den Bedingungen seiner Vereinbarung mit TMCC zu erfüllen; • Liquiditätsrisiko aufgrund der Unfähigkeit des TFS-Konzerns (einschließlich der Emittentin), die Kapazität zur Finanzierung von Vermögenswerten und zur Rückzahlung von Verbindlichkeiten rechtzeitig und kosteneffizient bereitzustellen; • Änderungen der Marktzinssätze, der Wechselkurse und anderer relevanter Marktparameter oder Preise und/oder ein Rückgang im Wert des Beteiligungsportfolios; • nicht ausreichende oder fehlerhafte Prozesse, Systeme oder interne Kontrollen, Modelle, Schätzungen oder Annahmen, mangelnde Wirksamkeit von Sicherheiten, Diebstahl, Betrug, Cyber-Sicherheitsverstöße, Erdbeben, andere Naturkatastrophen oder andere Katastrophen; • der weltweite Automobilmarkt ist einem intensiven Wettbewerb ausgesetzt und volatil und die weltweite Finanzdienstleistungsbranche ist ebenfalls einem intensiven Wettbewerb ausgesetzt; • die Unfähigkeit, neue, innovative, preisgünstige Produkte anzubieten, die die Kundennachfrage zeitnah befriedigen; • die Unfähigkeit, im Anschluss an einen größeren Markteinbruch die laufenden Kosten mit laufenden Erträgen zu decken; • falls die Emittentin TCCI, TFA oder TMCC ist: Änderungen von Gesetzen oder Vorschriften in Bezug auf die Finanzdienstleistungsbranche und die Automobilindustrie, einschließlich derjenigen in Bezug auf Fahrzeugsicherheit und Umweltangelegenheiten oder eine Nichteinhaltung der darauf anwendbaren einschlägigen Gesetze oder Vorschriften; und • falls die Emittentin TMCC ist: ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse, Gesetzesänderungen in Staaten, in denen sie Kundenkonzentrationen hat, oder ihre Unfähigkeit, bestehende Schlüsselmitarbeiter bzw. sonstige benötigte Mitarbeiter an sich zu binden oder neue Schlüsselmitarbeiter bzw. sonstige benötigte Mitarbeiter an ihrem neuen Hauptsitz zu gewinnen, einzustellen und zu integrieren, könnten sich nachteilig auf ihr Geschäft und ihre Ertrags- und Finanzlage auswirken.

D.3	Zentrale Risiken in Bezug auf die Schuldverschreibungen	<p>Es gibt ferner Risiken, die mit den Schuldverschreibungen verbunden sind, einschließlich einer Reihe von Risiken im Zusammenhang mit der Struktur der Schuldverschreibungen, Marktrisiken und Risiken im Zusammenhang mit Schuldverschreibungen allgemein, wie beispielsweise, dass:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Veränderungen der Marktzinssätze sich auf den Wert der Schuldverschreibungen auswirken, die festverzinslich sind; • wenn die Emittentin berechtigt ist, die Schuldverschreibungen nach ihrer Wahl zurückzuzahlen, ein Anleger möglicherweise den Rückzahlungserlös nicht mit einer Rendite wieder anlegen kann, die der Anleger erhalten hätte, wenn er die Möglichkeit gehabt hätte, die Schuldverschreibung bis zum Tag der Endfälligkeit zu halten, und das Vorhandensein des Wahlrechts daher den Marktwert und den Sekundärmarkt für die Schuldverschreibungen nachteilig beeinflussen kann; • wenn die Schuldverschreibungen eine Umstellung der Zinsbasis von einem festen in einen variablen Zinssatz oder umgekehrt vorsehen, könnte sich dies nachteilig auf den Sekundärmarkt und den Marktwert der betreffenden Schuldverschreibungen auswirken; • sich Ungewissheit hinsichtlich der Zukunft von „Benchmarks“ (Referenzwerten) (wie dem „LIBOR“ und dem „EURIBOR“) und anderen Zinssätzen oder sonstigen Arten von Sätzen oder Indizes, die als Referenzwert gelten, nachteilig auf den Wert von und die Rendite aus Schuldverschreibungen, die an einen Referenzwert gekoppelt sind, und den Handelsmarkt für solche Schuldverschreibungen auswirken könnte; • Inhaberschuldverschreibungen in Form einer New Global Note und Namensschuldverschreibungen in Form einer Globalurkunde unter der neuen Wertpapierverwahrstruktur gehalten werden, die den Auswahlkriterien des Eurosystems nicht genügen könnten; • auf Renminbi lautende Schuldverschreibungen zusätzlichen Risiken unterliegen; der Renminbi ist nicht in vollem Umfang frei konvertierbar und es bestehen nach wie vor erhebliche Beschränkungen für die Überweisung von Renminbi in die und aus der VR China, was negative Auswirkungen auf die Liquidität von auf Renminbi lautenden Schuldverschreibungen haben kann. Es gibt nur eine begrenzte Verfügbarkeit von Renminbi außerhalb der VR China, was die Liquidität der Schuldverschreibungen und die Fähigkeit der Emittentin, Renminbi außerhalb der VR China zu beschaffen, um solche Schuldverschreibungen zu bedienen, beeinträchtigen kann. Wenn die Emittentin nicht in der Lage ist, Renminbi zu beschaffen, kann sie Zahlungen an Gläubiger solcher Schuldverschreibungen in US-Dollar leisten; • die Emissionsbedingungen der Schuldverschreibungen Bestimmungen enthalten, die unter bestimmten Umständen deren Änderung ohne die Zustimmung aller Anleger ermöglichen; • der Gläubiger möglicherweise keine Zahlung der auf die Schuldverschreibungen fälligen Beträge in voller Höhe erhält, weil von der Emittentin Beträge einbehalten wurden, um geltendem Recht zu genügen; • Anleger dem Risiko von Änderungen von Gesetzen oder Vorschriften ausgesetzt sind, die den Wert ihrer Schuldverschreibungen beeinträchtigen; • der Wert der Investition eines Anlegers durch Wechselkursschwankungen beeinträchtigt werden kann, wenn die Schuldverschreibungen nicht auf die Währung des Anlegers lauten; • es keinen oder nur einen begrenzten Sekundärmarkt für die Schuldverschreibungen geben könnte; • ein Rating, das Schuldverschreibungen erteilt wurde, nicht unbedingt alle Risiken, die mit einer Anlage in die Schuldverschreibungen verbunden sind, ausreichend widerspiegelt. • Zinsen auf variabel verzinsliche Schuldverschreibungen mit einem Höchstzinssatz niemals den für den jeweiligen Zeitraum vereinbarten Höchstzinssatz überschreiten werden und Anleger möglicherweise weniger als den festgelegten Höchstzinssatz erhalten; • unter der Annahme, dass sich die Marktbedingungen ab dem Zeitpunkt der Begebung der Schuldverschreibungen nicht ändern, falls die Emittentin ihre Zahlungsverpflichtungen auf die Schuldverschreibungen mit der Platzierung der Schuldverschreibungen durch den Käufer abgesichert hat, der etwaige Preis, zu dem ein Käufer bereit sein kann, die Schuldverschreibung in Transaktionen am Sekundärmarkt zu erwerben, niedriger ist als der Ausgabepreis; und • Schuldverschreibungen, die mit einer konkret festgelegten Verwendung der Erlöse, wie z. B. für bestimmte grüne bzw. nachhaltige Projekte, begeben werden, unter Umständen nicht für die spezifischen Anlagekriterien eines Anlegers geeignet sind.
-----	---	---

Abschnitt E – Angebot

Punkt	Angaben	
E.2b	Gründe für das Angebot und Zweckbestimmung der Erlöse	Soweit nicht in den anwendbaren Endgültigen Bedingungen anders angegeben, wird der Nettoerlös aus der Begebung der Schuldverschreibungen von der Emittentin für allgemeine Unternehmenszwecke verwendet, die die Gewinnerzielung einschließen. Falls die Emittentin TMF ist, kann TMF einen Teil der Erlöse aus der Begebung der Schuldverschreibungen auch für die Stellung von Sicherheiten an dritte Hedge-Anbieter statt für den Weiterverleih an andere Toyota-Unternehmen verwenden.

E.3	Angebotskonditionen	Die Angebotskonditionen werden durch eine Vereinbarung zwischen der Emittentin und dem/den Käufer(n) zum Zeitpunkt der Begebung bestimmt. Der Ausgabepreis der Schuldverschreibungen beträgt [] % ihres Nennbetrags. [Die Schuldverschreibungen werden nur [angeben] angeboten.]
		Angebotsfrist: [Vom und ab dem Datum der Veröffentlichung der Endgültigen Bedingungen vom [] bis zum [].]/ [Einzelheiten angeben]
		Angebotspreis: [Die Emittentin hat die Schuldverschreibungen ausschließlich den Managern (und keiner anderen Person) zum Ausgabepreis von [] %, abzüglich einer Gesamtprovision [und Verkaufsprovision] von [] % des Gesamtnennbetrags der Schuldverschreibungen, angeboten und wird sie an die Manager verkaufen. Die Manager und Platzeure bieten die Schuldverschreibungen ihren Kunden an und verkaufen sie in Übereinstimmung mit den Vereinbarungen, die zwischen jedem Manager und seinen Kunden (einschließlich Platzeuren) oder jedem Platzeur und seinen Kunden in Bezug auf den Ausgabepreis und bestehende Marktbedingungen getroffen werden.]/[Einzelheiten angeben]
		Angebotsbedingungen: [Angebote von Schuldverschreibungen stehen unter der Bedingung der Begebung der Schuldverschreibungen und den im Konsortialvertrag vom [] zwischen der Emittentin und den Managern genannten Bedingungen. Im Verhältnis zwischen Managern und ihren Kunden (einschließlich Platzeuren) oder zwischen Platzeuren und ihren Kunden sind Angebote von Schuldverschreibungen zusätzlich von etwaigen Bedingungen abhängig, die von den Parteien vereinbart werden können und/oder in Vereinbarungen zwischen ihnen festgelegt sind.]/[Einzelheiten angeben]
		Beschreibung des Antragsverfahrens: [Ein potenzieller Anleihegläubiger kauft die Schuldverschreibungen in Übereinstimmung mit den bestehenden Vereinbarungen zwischen dem betreffenden Manager und seinen Kunden oder dem betreffenden Platzeur und seinen Kunden in Bezug auf den Kauf von Wertpapieren im Allgemeinen. Anleihegläubiger (unter Ausschluss von Managern) treffen keine vertragliche Vereinbarung direkt mit der Emittentin in Bezug auf das Angebot oder den Kauf von Schuldverschreibungen.]/[Einzelheiten angeben]
		Beschreibung der Möglichkeit zur Reduzierung der Zeichnungen und des Verfahrens für die Erstattung des zu viel gezahlten Betrags an die Antragsteller: [Entfällt]/[Einzelheiten angeben]
		Mindest- und/oder maximale Zeichnungshöhe: [Es bestehen keine im Voraus festgelegten Zuteilungskriterien. Die Manager und die Platzeure bestimmen Zuteilungs- und/oder Zeichnungskriterien in Übereinstimmung mit Marktüblichkeit und anwendbaren Gesetzen und Vorschriften und/oder anderen zwischen ihnen vereinbarten Regelungen.]/[Einzelheiten angeben]/[Entfällt]
		Methode und Fristen für die Bedienung der Schuldverschreibungen und deren Lieferung: [Die Manager kaufen die Schuldverschreibungen von der Emittentin auf der Grundlage von Lieferung gegen Zahlung zum Ausgabebetrag. Potenzielle Anleihegläubiger werden von dem betreffenden Manager oder dem betreffenden Platzeur von Zuteilungen von Schuldverschreibungen an sie und den verbundenen Abwicklungsregelungen in Kenntnis gesetzt.]/[Einzelheiten angeben]
		Modalitäten und Termin für die öffentliche Bekanntgabe der Angebotsergebnisse: [Entfällt]/[Einzelheiten angeben]
		Verfahren für die Ausübung eines etwaigen Vorkaufsrechts, die Handelbarkeit der Zeichnungsrechte und die Behandlung der nicht ausgeübten Zeichnungsrechte: [Entfällt]/[Einzelheiten angeben]
		Tranche(n), die bestimmten Ländern vorbehalten sind: [Entfällt]/[Einzelheiten angeben]
		Verfahren zur Meldung gegenüber den Zeichnern über den zugeteilten Betrag und Angabe, ob eine Aufnahme des Handels vor der Meldung möglich ist: [Potenzielle Anleihegläubiger werden von dem betreffenden Manager oder dem betreffenden Platzeur in Übereinstimmung mit den bestehenden Vereinbarungen zwischen diesen Managern oder Platzeuren und ihren Kunden in Kenntnis gesetzt. Jeglicher Handel in den Schuldverschreibungen erfolgt auf Risiko der potenziellen Anleihegläubiger.]/[Einzelheiten angeben]/[Entfällt]
		Kosten und Steuern, die speziell dem Zeichner oder Käufer in Rechnung gestellt werden: [Entfällt]/[Einzelheiten angeben]
		Name(n) und Anschrift(en), soweit der Emittentin bekannt, der Platzeure in den einzelnen Ländern des Angebots: [Der Emittentin nicht bekannt]/[Einzelheiten angeben]

E.4	Interessen von natürlichen und juristischen Personen, die an der Emission/dem Angebot beteiligt sind	Käufern können im Zusammenhang mit der Begebung der Schuldverschreibungen im Rahmen des Programms Gebühren gezahlt werden. Den [Dealern/Managern/Käufern] werden Gesamtprovisionen in Höhe von [] % des Nennbetrages der Schuldverschreibungen gezahlt. Ein [Dealer/Manager/Käufer] und [seine][ihre] verbundenen Unternehmen können jetzt oder künftig an Investment Banking- und/oder Commercial Banking-Geschäften beteiligt sein, und können für die Emittentin und ihre verbundenen Unternehmen im Rahmen des gewöhnlichen Geschäftsbetriebs andere Dienstleistungen erbringen.
E.7	Ausgaben, die dem Anleger von der Emittentin oder einem Anbieter in Rechnung gestellt werden	[Entfällt; die Emittentin stellt dem Anleger keine Ausgaben in Rechnung.]/[angeben]